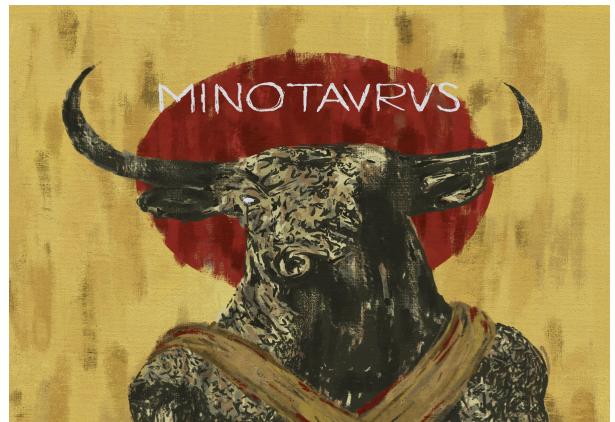


# Mansur - Minotavrvs

(36:53, CD, Vinyl, Digital,  
Denovali Records/Cargo, 2021)

Nach der Pflicht nun die Kür?  
Weil sich *Jason Kohnen* (ex-Kilimanjaro Darkjazz Ensemble) nach der Debüt-EP „Temple“ sowie dem sich umgehend anschließenden Album „Karma“ nun mit Live-Improvisationen empfiehlt. Sein Projekt, das er zusammen mit *Dimitry El-Demerdashi* (Phurpa) und Sängerin *Martina Horváth* realisieren konnte, war schon von Anfang an angetan von den Welten der Mythen und Sagen. Nun begibt man sich also in die Labyrinthe des Minotauros, erweckte GöttInnen und HeldInnen wie ‚Pasiphae‘, ‚Minos‘, ‚Daedalus‘, ‚Theseus‘, ‚Ariadne‘ und ‚Aegeus‘ zum Leben (wenn die denn nicht ohnehin schon bzw. noch unsterblich sind) und kreierte an dieser Stelle ganz spezielle Musik, die sich trotz der thematischen Wechsel als einziger, durchgehender, vor allem mit traditionellem Instrumentarium entworfener Drone manifestiert.



Mit vor allem Oud, den kaum wahrnehmbaren Vocals von *Martina Horváth* und diversen Electronics zeigt sich das antike Griechenland in dieser Inkarnation düster, staubig und unheilvoll. In die hier erschaffenen Labyrinthe einzutauchen, überlegt man sich auch sicher zweimal. Trotzdem bleiben die Atmos seltsam blass und verwaschen ...

**Bewertung: 8/15 Punkten**

MINOTAVRVS by MANSUR

Surftipps zu Mansur:

YouTube

bandcamp

Spotify

Abbildung: Mansur